

GEISTES- & SOZIALWISSENSCHAFTLER*INNEN DENKEN QUER:



STUDIENGANG & ABSCHLUSS:

Studentin der Kulturwissenschaften
B.A. | Universität Leipzig

TEILGENOMMEN AN:

Imagekampagne für den Landkreis
Nordsachsen 2018 | 19

SINA MALIN MUSFELDT

1. WELCHE THEMEN BEREITEN DIR BESONDERS VIEL FREUDE?

Da ich mich für unglaublich viele Themen interessiere und begeistern kann, gefällt es mir, dass mein Studium mir die Möglichkeit bietet, mich mit soziologischen, philosophischen, historischen, politischen und gesellschaftskritischen Fragestellungen auseinanderzusetzen. Neben der Theorie engagiere ich mich in einigen Vereinen und Initiativen, um mich für mehr Demokratie, Gleichstellung und gegen Diskriminierung und Spaltung der Gesellschaft stark zu machen.

Außerdem bin ich unglaublich gerne kreativ - sowohl gestalterisch mit Papier und Stift, als auch im Konzepte schreiben für Projekte oder Start-ups.

Sowohl im Studium als auch in der Praxis macht mir der Austausch mit anderen Menschen - egal ob gleichgesinnt oder mit konträren Meinungen - sehr viel Freude.

2. WARUM HAST DU AM PROJEKT „QUER DENKEN“ TEILGENOMMEN?

Als ich den Bewerbungsauftrag von "quer denken" zum Anfang des neuen Wintersemesters sah, kam ich gerade aus meinem Erasmus-Semester und meinem Praktikum zurück nach Leipzig. Ich war auf der Suche nach Aufgaben neben dem Studium und einem Nebenjob, der mich fordert und an dem ich mich nicht austauschbar fühle, sondern meine Ideen gehört werden. Mir war es wichtig, viele Freiheiten bei der Gestaltung zu haben und eigenständig denken und arbeiten zu dürfen, denn durch meine vorherigen Erfahrungen hatte ich gelernt: Das Studium allein macht mich nicht glücklich, ich möchte praktisch arbeiten! Genau diese Wünsche hat die Imagekampagne erfüllt.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags geschlossenen Haushaltes.

„quer denken“ ist eine gemeinschaftliche Initiative der ZAROF. GmbH, des Career Service der Universität Leipzig sowie der Wirtschaftsförderungen der Landkreise Leipzig und Nordsachsen.



3. WAS NIMMST DU AUS DEM PRAXISPROJEKT „IMAGEKAMPAGNE FÜR DEN LANDKREIS NORDSACHSEN“ MIT?

Einen großen Zuwachs an Selbstvertrauen, Mut und Tatendrang, neue und vielleicht auch ganz eigene Projekte zu starten! Ich habe die Arbeit in einem kleinen, vertrauten Team mit flachen Hierarchien zu schätzen gelernt und einmal wieder meine Freude und mein Talent für kreative Prozesse sowie konzeptionelle Planung entdeckt.

4. WIE HAT SICH DEINE SICHT AUF DEN LANDKREIS ALS POTENZIELLE ARBEITSREGION VERÄNDERT?

Durch das Mitwirken an der Imagekampagne konnten wir Projektumsetzerinnen den Landkreis von ganz neuen Seiten erleben - kreuz und quer ging es mit dem Semesterticket in die Mittelzentren, die wir zuvor allenfalls vom Namen kannten: Delitzsch, Eilenburg, Oschatz. Durch die Gespräche mit den Unternehmer*innen habe ich erfahren: Wir haben echte Querdenker*innen im Land! Sie sind offen für Quereinsteiger*innen, Geistes- und Sozialwissenschaftler*innen, bieten viel Flexibilität im Hinblick auf Arbeitszeiten, Pendeln und Familienplanung, sie wirken als Multiplikator*innen, sind unglaublich vernetzt. Und vor allem: Sie sind nur einen Steinwurf entfernt von unserem geliebten Leipzig!

KONTAKT ZU SINA MALIN MUSFELDT? – Wir unterstützen gern:

Team „quer denken“ | querdenken@zarof-gmbh.de | 0341 | 21729-0

